



Wirtschaft erfahren – Wirtschaft verstehen

Wirtschaftswoche Zürcher Oberland

Ein Projekt der Regionalkonferenz Zürcher Oberland, 4. Jahrgang

Regionalkonferenz Wirtschaftsförderung Zürcher Oberland
Bahnhofspassage, Bankstrasse 8, 8610 Uster
Tel. +41 (0)44 905 40 56, Fax +41 (0)44 905 40 55
e-mail wrzo@wrzo.ch, Web-Site www.wrzo.ch

Was ist eine Wirtschaftswoche?

Unterstützt durch externe Referenten und ein Unternehmensplanspiel übernehmen Gruppen von Lernenden jeweils für vier Tage die Geschäftsführung eines Unternehmens mit all seinen Funktionen von der Geschäftsführung, über Marketing, Produktion, Logistik, Personal bis zum Rechnungswesen. In verschiede-

nen Ausbildungsmodulen wird das betriebswirtschaftliche Basiswissen aufgearbeitet und im Unternehmensplanspiel umgesetzt. Die „Unternehmer“ müssen dabei auf Einflüsse und Ereignisse reagieren, Situationen analysieren und Entschlüsse fassen. Zum Schluss werden die Ergebnisse präsentiert und ausgewertet.

Für wen ist die Wirtschaftswoche?

Auszubildende des 3./4. Lehrjahres aus Industrie, Gewerbe und Dienstleistung können mit Unterstützung ihrer Lehrbetriebe an der Wirtschaftswoche teilnehmen. Voraussetzung sind lediglich Interesse und Neugier an betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen und produktivem Arbeiten in der Gruppe.



Wo finden Wirtschaftswochen statt?

Die Berufsschulen Rüti, Uster und Wetzikon sowie die Berufsmaturitäts-

schule Uster führen regelmässig Wirtschaftswochen durch.

Was bringt mir das?

Die Teilnehmenden setzen sich intensiv mit Produkten, Märkten, Globalisierung, Menschen, Chancen und Risiken auseinander, erkennen Zusammenhänge und eignen sich ein wirtschaftliches Basiswissen an. Sie sind gefordert, Entscheide selbständig zu treffen und deren Konsequenzen zu analysieren. Gearbeitet wird in einem Team aus Lernenden verschiedener Lehrbetriebe und Branchen, das gemeinsam zum betriebswirtschaftlichen Wettbewerb antritt. Im Team tauscht man sich aus, diskutiert die nächsten Schritte und wen-

det das durch Coaches vermittelte Wissen direkt an. Beim Podiumsgespräch besteht die Gelegenheit, die Unternehmensentwicklung mit alten Hasen aus Wirtschaft und Politik kritisch zu betrachten. Die gewonnenen Erfahrungen können für die berufliche Laufbahn wegweisend sein, verschaffen neue Perspektiven und wecken vielleicht sogar die Lust auf eine zusätzliche Weiterbildung. Das Erleben von Beruf und Geschäft aus einem neuen Blickwinkel – über den Schulalltag hinaus – kommt auch dem Lehrbe-

trieb zu Gute. Während der Wirtschaftswoche lernt man neue Leute

Wie anmelden?

Voraussetzung ist die Bereitschaft 1-2 freie Tage (Ferienkurse bis 4 Tage) für diese Weiterbildung zu investieren oder vom Lehrbetrieb gegebenenfalls freigestellt zu werden.

Warum die Regionalkonferenz?

Unter dem Motto „Wirtschaft erfahren – Wirtschaft verstehen“ will die Regionalkonferenz mit dem Projekt Wirtschaftswochen in den Schulen:

- Wirtschaftliches Basiswissen aus der Praxis vermitteln.
- Die handwerkliche Berufsbildung stärken.
- Schlüsselqualifikationen fördern.
- Persönliche Chancen in der Berufswelt aufzeigen.
- Identifikation mit der Region und ihrer Wirtschaft erleichtern.

kennen und erlebt Wirtschaft hautnah.

Alles okay? Dann gibt's weitere Informationen zur Anmeldung auf der Internetseite:

www.wrzo.ch/htm/rkzo_aktuell_projekte.htm



Wirtschaft erfahren – Wirtschaft verstehen

Mit der Förderung von an die Berufsschulen angepassten Wirtschaftswochen will die Regionalkonferenz der Jugend ermöglichen Zusammenhänge der freiheitlichen, sozialen Marktwirtschaft hautnah und praxisbezogen zu erleben. Die Kreativität und Innovationskraft der Jugend sind die wichtigsten Ressourcen unserer Volkswirtschaft. Nur durch ein besseres Verständnis und den Abbau von

Vorbehalten wird sich das notwendige Vertrauen in die vorhandenen Chancen entwickeln. Mittels Wirtschaftswochen soll das Thema Wirtschaft vermehrt und nachhaltig in die Schule einfließen. Durch begleitende Aktivitäten wird der Blick über die Schulen hinaus gerichtet, der persönliche Kontakt zur Wirtschaft ermöglicht und eine breitere Öffentlichkeit erreicht.

Das Projekt Wirtschaftswochen im Zürcher Oberland wird von folgenden Organisationen finanziell ermöglicht:

- Arbeitgeberverband Zürcher Oberland
- Jean Hotz-Stiftung
- Regionalkonferenz Wirtschaftsförderung Zürcher Oberland
- Berufsschulen Uster, Rüti und Wetzikon
- Berufsmaturitätsschule Uster

Für ihre Unterstützung in der Initialisierungsphase danken wir:

- Alfred und Berta Zangger-Weber-Stiftung
- Familie Vontobel-Stiftung
- Gemeinde Pfäffikon
- Standortförderung des Kantons Zürich

Die Wirtschaft unterstützt die Wirtschaftswochen mit Anerkennungspreisen und der Teilnahme von Persönlichkeiten an den Podiumsgesprächen.

Daten und Orte der nächsten Wirtschaftswochen:

22. bis 25. Oktober 2008



**Gewerbliche
Berufsschule
Wetzikon ZH**



Frühjahr 2009



Regionalkonferenz Wirtschaftsförderung Zürcher Oberland
Bahnhofspassage, Bankstrasse 8, 8610 Uster
Tel. +41 (0)44 905 40 56, Fax +41 (0)44 905 40 55
e-mail wrzo@wrzo.ch, Web-Site www.wrzo.ch

